



# TU-Dozent bekommt den Handwerkspreis

**E**benfalls von der Sparkasse und der Volksbank wird der Handwerkerpreis Energieeinsparung gesponsert. Die Jury hatte es nicht einfach, wie Laudator Norbert Bünthen, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Braunschweig-Lüneburg-Stade, sagte. Das Rennen machte schließlich ein sympathischer Zimmermann und Baubiologe aus Barnstedt (15 Kilometer südlich von Lüneburg): Klaus Werneke, Inhaber der 1999 ge-

gründeten Planungsbüro Holzbau und Zimmerei GmbH. Sein Ziel: die Planung und der Bau hochwertiger Häuser.

Werneke entwirft und baut mittlerweile ökologische Energiesparhäuser – und zwar auf Holzbasis. Auch Altbausanierung bietet er an. Nach dem Vorstellungsvideo trat er vor das Mikrofon und sagte: „Ich baue die Häuser, mir macht das Spaß, und wir machen das seit 30 Jahren.“ Auf den Punkt – dafür gab es reichlich Beifall.

Werneke hat in Hamburg studiert und war fünf Jahre wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Technischen Universität Harburg. Sein Forschungsschwerpunkt: Holzbau und ökologisches Bauen. Er hat einen Lehrauftrag an der TU. Thema: Hochbaukonstruktionen im Holzbau.

Im nächsten Jahr will er erstmals ein Reihenhausprojekt als Null-Energie-Haus realisieren. Und dann endlich mal ein Haus bauen, in dem er selbst wohnen kann . . . wb



So sehen die Holzhäuser der Planungsbüro Holzbau und Zimmerei GmbH in Barnstedt aus.



Klaus Werneke (Mitte) mit Heiko Ernst (Vorstand Volksbank Lüneburger Heide) und Sparkassen-Vorstand Thomas Piehl (rechts).